

## Spiel und Spaß mit Pferden



Der RuF Rheiderland hat wie in jedem Sommer Ferienkurse zum Thema »Spiel und Spaß mit Pferd« angeboten. Unter Corona-Auflagen fanden drei Kurse von je fünf Tagen unter der Leitung

von Nicole Schmidt statt. Die insgesamt 13 teilnehmenden Mädchen hätten viel Spaß gehabt und sich neuen Herausforderungen gestellt, heißt es in einer Mitteilung des Vereins. Angefangen

vom Putzen der Pferde über die ersten Trab- und Galopp-Versuche bis hin zu einer Geländerunde um den See, Stangenarbeit und Turnübungen war alles dabei. »Die Schulpferde Donna, Ricky,

Merle und Jano haben einen super Job gemacht«, schreibt der Verein weiter. Am Ende der Lehrgänge gab es für alle Teilnehmer noch eine Urkunde und eine Schleife.

Fotos: privat

## Eintrittskarten für Testspiel nur im Vorverkauf

RZ BUNDE. Der TV Bunde weist noch einmal darauf hin, dass Eintrittskarten für das Testspiel des TV Bunde gegen VfL Germania Leer ausschließlich im Vorverkauf erhältlich sind, und zwar in der Geschäftsstelle Bunde der Ostfriesischen Landschaftlichen Brandkasse, Kirchring 4, in Bunde sowie am Donnerstag ab 18 Uhr im Kassenhäuschen am Möhlenlandstadion.

Das Testspiel findet am Sonnabend um 15 Uhr statt. Einlass an den Eingangstoren ist ab 14 Uhr. Die Sportanlage ist mit Mund-Nasen-Schutz zu betreten, dieser darf am Sitzplatz abgenommen werden, ist jedoch wieder aufzusetzen, wenn es zum Getränke- und Imbiss-Stand oder zur Toilette geht. Der Eintritt beträgt drei Euro.

Bereits am Freitagabend bestreitet der TV Bunde II/U23 ein Testspiel gegen SuS Rhede I. Das Spiel beginnt um 19.30 Uhr. Einlass an der Kasse ist ab 18.30 Uhr. Die Eintrittskarten sind an der Abendkasse für zwei Euro erhältlich, hier muss sich jeder Zuschauer registrieren lassen. Es gelten die üblichen Corona-bedingten Auflagen.

# Ball soll ab Herbst bei Wind und Wetter rollen

## Sportbund überreicht 100.000 Euro an Fördermitteln für Kunstrasenplatz in Papenburg

Voll im Zeitplan befindet sich der Bau des Kunstrasenplatzes an der Kleiststraße in Papenburg. Davon überzeugten sich Vertreter der Stadt, der örtlichen Vereine sowie der CDU-Landtagsabgeordnete Bernd Busemann bei einer symbolischen Scheckübergabe.



Zur symbolischen Scheckübergabe versammelten sich auf der Baustelle (von links): Jantje Temmen (Stadt Papenburg), Willi Hanneken (Blau-Weiß 94 Papenburg), Jens Schipmann und Benno Gerbrand (Eintracht Papenburg), Johannes Richter (TuS Aschendorf), Hermann Wilkens (Kreissportbund), Hermann Wessels (Stadt Papenburg), Bernd Busemann und Heinz-Werner Lind (Sportausschuss).

Foto: Hermann-Josef Tangen

ta PAPENBURG. Auf dem regionalligatauglichen Platz, der vom Kreissportbund Emsland aus Mitteln des Landes Niedersachsen mit 100.000 Euro gefördert wird und der den Papenburger Fußballvereinen wetterunabhängige Trainings- und Spielmöglichkeiten bieten soll, werde nach den Aushubarbeiten derzeit Füllsand aufgetragen und das Entwässerungssystem angelegt. In den kommenden Wochen beginnt der Bau der Tribünenanlage und des Ballfangzaunes, ehe ein Kunststoff-Dämmboden und der finale Kunstrasen eingebaut werden können.

Anfang bis Mitte Oktober soll die Anlage gemäß dem Zeitplan fertiggestellt sein. »Ab Ende Oktober kann dann das erste Spiel stattfinden«, rechnet der Vorsitzende des Sportvereins DJK Eintracht Papenburg, Benno Gerbrand, vor. Der Obenender Traditionsverein tritt für den nach der Fertigstellung allen Papenburger Fußballvereinen zur Verfügung ste-

henden Platz als Bauherr und Koordinator auf.

Die Gesamtkosten für das Anlegen des Platzes werden mit 1,1 Millionen Euro beziffert. Davon müssen die Vereine Eintracht, SC Blau-Weiß 94, TuS Aschendorf, SV Herbrum und SV Aschendorfermoor einen monetären Eigenanteil von zehn Prozent aufbringen. An Fördermitteln vom Landkreis Emsland

und Kreissportbund (KSB) sind jeweils rund 100.000 Euro eingeplant, die Restsumme übernimmt die Stadt Papenburg.

Bei der Scheckübergabe lobte KSB-Vizepräsident Hermann Wilkens die gute Zusammenarbeit zwischen Politik, Wirtschaft und Sport im Sinne einer guten Ausstattung mit Sportstätten im nördlichen Emsland. Einen

besonderen Dank richtete er an Benno Gerbrand, der als Eintracht-Vorsitzender 2016 die Verantwortung für den Bau des Papenburger Kunstrasenplatzes übernommen hatte und seither ein hohes Maß an Arbeit in das Projekt steckte.

»Ich bin froh, dass die Förderung des Sportstättenbaus trotz der coronabedingten Einschränkungen

wie geplant durchgeführt wird und dass der Fußball in Papenburg künftig auch bei schlechtem Wetter rollen kann«, sagte Bernd Busemann. Das unterstrich auch Papenburgs Erster Stadtrat Hermann Wessels (CDU). Er freute sich nicht nur über die gute Vorarbeit und die Eigenbeteiligung der Vereine, die der Verwaltung eine erhebliche Entlastung beschert habe, sondern auch und besonders über die Tatsache, dass sich die örtlichen Vereine unter der Federführung des Obenender Sportclubs zusammengefunden und den Bau des Platzes zu ihrer gemeinsamen Sache gemacht hätten.

Ob mit der Inbetriebnahme des Kunstrasenplatzes im Oktober auch die offizielle Einweihung gefeiert werden könne, stehe zum gegenwärtigen Zeitpunkt aber noch in den Sternen, erklärte Gerbrand auf Nachfrage. Wegen der Kontaktbeschränkungen könne sich der Termin möglicherweise auf Frühjahr kommenden Jahres verschieben.

# Bringen Sie Leben in Ihre Geschichten!

Beim Verlag H. Risius KG wird Ihr Manuskript zu einem Buch verarbeitet und ist somit lebendiger als je zuvor.

Ob Roman, Kochbuch oder Chronik, wir fertigen es ab Auflage 1 bis hin zu großen Stückzahlen.

Sofern Sie es wünschen, übernehmen wir auch gerne die komplette Gestaltung Ihres Werkes. Lassen Sie sich durch uns beraten:

**Damit Ihr Buch ein voller Erfolg wird!**



Wir beraten Sie gerne

## Verlag H. Risius KG

Paul Jürgens, Tel. 0 49 51/930 105 • Hanne Santjer, Tel. 0 49 51/930 110

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 13.00 Uhr